

Eisenbahnwesen aus Sicht der Gewerkschaft der Eisenbahner im Rahmen des Lok-Pool Meetings der SCHIG am 20. 2. 2004.

²⁴ Shaw (2004) 55.

²⁵ Knapp (1999) 4.

²⁶ Die Informationen stammen aus einem Vortrag von Bernd Malmström, Vorstandsvorsitzender der DB-Cargo, Podiumsdiskussion bei der Schienen Control GesmbH am 22. 11. 2002; <http://www.scg.gv.at/SCG/SCG-VERANSTALTUNGEN/DEUTSCHLAND/TEXTE/>.

²⁷ ARE (2002) 21.

Literatur

ARE (Bundesamt für Raumentwicklung), Fair und effizient: Die leistungsabhängige Schwerkverkehrsabgabe in der Schweiz (Bern 2002).

EUROSTAT, Transport in Figures. Statistical Pocket Book (Brüssel 2003).

Herry, Max, Transportpreise und Transportkosten der verschiedenen Verkehrsträger im Güterverkehr (=Verkehr und Infrastruktur Band 14, Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, Wien 2001).

Herry, Max, Externe Kosten, in: Verkehr in Zahlen 2002 (Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Wien 2002).

KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), Unfallstatistik 2003 (=Verkehr in Österreich, Heft 36, Bundesministerium für Inneres, Wien 2004).

Knapp, James, Privatisation of British Rail (=TF-Railway Info 1999, London 1999).

Lahounik, Gregor, Endstation Trennung, Ein Memorandum der AK und der GdE zur Trennungsdiskussion bei den ÖBB (Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, Wien 2001).

Lahounik, Gregor, Eisenbahnliberalisierung: Sicherheit am Abstellgleis? Anforderungen für einen fairen Wettbewerb auf Österreichs Schienen (=Verkehr und Infrastruktur, Band 15, Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, Wien 2003).

Leodolter, Sylvia, Ungebremst in die Sackgasse, in: Wirtschaft und Umwelt 1 (2004).

ÖGPP (Österreichische Gesellschaft für Politikberatung und Politikentwicklung), Privatisierung und Liberalisierung öffentlicher Dienstleistungen in der EU, Teil 1: Eisenbahnen und ÖPNV (Wien 2002).

ÖIR (Österreichisches Institut für Raumplanung), Wirkungen der geplanten Einführung von Lkw-Road-Pricing in Österreich 1997 (Wien 1997).

Shaw, Jon, Britain's railways since privatisation, in: Märkte – Wettbewerb – Regulierung, Wettbewerbsbericht der AK, Teil I (Arbeiterkammer Wien, Wien 2004).

Statistik Schweiz, Alpenquerender Güterverkehr 2002, Internetabfrage <http://www.statistik.admin.ch>.

UBA (Umweltbundesamt), Luftschadstofftrends in Österreich 1980-2001 (Wien 2003); http://www.umweltbundesamt.at/fileadmin/site/umweltthemen/luft/Luftschadstoff-Trends_in__sterreich_1980-2001.pdf.

Unfried, Doris, ÖPNV – Öffentlicher Personennahverkehr, in: Öffentliche Dienstleistungen unter Privatisierungsdruck (Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, Wien 2004).

VCÖ (Verkehrsclub Österreich), Wirtschaftsfaktor Verkehrsinfrastruktur – Chance und Risiko für Regionen (Wien 2003).

Zusammenfassung

Kurz- bis mittelfristig ist die derzeitige Verkehrsorganisation, in der der Straßenverkehr eine Vormachtstellung einnimmt, den steigenden Verkehrsmengen im Güter- und Personenverkehr in Europa nicht mehr gewachsen. Die Europäische Kommission ist daher an-